



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Preisverleihung „Logistik ist weiblich“](#)

Preisverleihung „Logistik ist weiblich“

7. Juli 2023

- **Auszeichnungen in vier Hauptkategorien und zusätzliche Würdigungen**
- **Preisverleihung während Straßenbahnfahrt durch Nürnberg**
- **Bernreiter: „Preisträgerinnen zeigen Vielfalt der Branche“**

Zum zweiten Mal kam Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter in diesem Jahr nach Nürnberg, um Logistikerinnen und Unternehmen der Branche in punkto Chancengleichheit auszuzeichnen. Die Logistik Initiative Bayern und das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr vergaben dieses Jahr vier Preise im Rahmen der Initiative „Logistik ist weiblich“ in den Kategorien Inspiration, Strategie, Courage und Karriere.

Für 46 Prozent der bayerischen Logistikerinnen und Logistiker gehört der Fachkräftemangel laut Logistik Barometer Bayern zu den größten Einschränkungen ihres Geschäfts. Mit der Initiative „Logistik ist weiblich“ verfolgt das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr gemeinsam mit der Logistik Initiative Bayern und dem CNA e.V. das Ziel, die Speditions-, Transport- und Logistikbranche im Freistaat Bayern bezüglich Chancengleichheit, Arbeitsplatz-Attraktivität und Entwicklungspotentiale für Frauen zu stärken und dadurch dem Nachwuchs- wie Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Im Rahmen der „Bavaria Night of Logistics“ vergab Staatsminister Christian Bernreiter die vier diesjährigen Preise an Christina Scheib vom LBT e.V., Tanja Gissel von der BLG Logistics Group AG & Co. KG aus Bremen, Karen Klement von der Dachser Group SE & Co. KG sowie Ruth Pflaum von der Spedition Pflaum GmbH.

Zahlreiche Vorschläge waren beim CNA e.V. als Koordinierungsstelle von „Logistik ist weiblich“ sowie der Logistik Initiative Bayern eingegangen. Am Ende musste das Gutachter-Gremium aus Logistik-Wirtschaft und -Wissenschaft die Preisträgerinnen aus sechzehn nominierten Persönlichkeiten und sechs Unternehmen auswählen.

Der Preis „Inspiration ist weiblich“ ging an Christina Scheib, Frauenbotschafterin des Landesverbands Bayerischer Transport- und Logistikunternehmen LBT e.V. in München. Mit dem Preis werden Frauen gewürdigt, die sich durch besonderes Engagement für gendersensible Themen einsetzen, die durch einen besonderen Werdegang, durch ein inspirierendes Engagement oder durch mutiges Agieren ein Beispiel geben können und zur Nachahmung anregen wie zum Beispiel die Vereinbarkeit von Karriere und Familie wirklich gelebt werden kann und dadurch zum Vorbild werden. Als Lkw-Fahrerin mit eigenem Fuhrunternehmen ist Scheib Influencerin für die Branche und ermutigt insbesondere Frauen, sich in der Logistik zu engagieren.

Die BLG Logistics Group AG & Co. KG erhielt den Preis „Strategie ist weiblich“. Mit dem Preis werden Unternehmen gewürdigt, die sich durch vorbildhaften Einsatz für gendersensible Themen in besonderer Weise auszeichnen. Er macht auf Unternehmen, Organisationen wie Institutionen aufmerksam, die ein positives Beispiel für die Branche geben, zur Nachahmung anregen oder selbst Beispiele für zukunftsweisende Entscheidungen, Maßnahmen oder Strategien sind. Unter anderem mit einer Frauenquote von 40 Prozent auf Vorstandsebene sowie gezielten Programmen zur Entwicklung von Mitarbeiterinnen für Qualifikation und Führungsaufgaben überzeugte BLG die Gutachterinnen und Gutachter in dieser Kategorie.

Den Preis „Courage ist weiblich“ durfte Karen Klement, Head of Strategic Marketing und Corporate Marketing der DACHSER Group SE & Co. KG, mit nach Hause nehmen. Mit ihm werden Personen, Unternehmen, Institutionen oder Organisationen gewürdigt, die sich in besonderer Weise in der Thematik „Gendersensibilität“ durch unter anderem Aktivitäten oder Projekte engagieren. Es soll damit auf ihr besonderes Engagement und Ihre Leistungen aufmerksam gemacht und Handlungsoptionen für couragiertes Handeln zur Gleichstellung von Frau und Mann aufgezeigt werden. Als Mentorin, Netzwerkerin und Speakerin engagiert sich Klement seit vielen Jahren für Frauen in der Branche.

Der erstmals vergebene Preis „Karriere ist weiblich“ ging an Ruth Pflaum, Geschäftsführerin der Spedition Pflaum GmbH. Mit dem Preis werden Personen, Unternehmen, Institutionen oder Organisationen gewürdigt, die sich in besonderem Maße für die Chancengleichheit in Qualifizierung, Aus- und Weiterbildung verdient gemacht haben. Die Preisträgerinnen haben neue Maßstäbe gesetzt, die inspirierend sind und dadurch dem Fachkräftemangel aktiv entgegenwirken beziehungsweise engagieren sich für ausgeglichene Genderquoten. Neben der erfolgreichen Führung ihres Familienunternehmens engagiert Pflaum sich vielfältig in Verbänden und Fachausschüssen für die Weiterentwicklung der Logistik-Branche.

Zusätzlich erhielten Petra Becker von KATEK SE, Jolanta Dinudis von der TriCon Container-Terminal Nürnberg GmbH, Sandra Herbst von der Herbst Transporte GmbH, Konstanze Knoblich von der Infineon Technologies AG, Joanna Krol von der AFT H. Altmann Fahrzeugtransporte GmbH & ARS Altmann Polska Sp. z o.o., Antje Lochmann von der GEODIS FF Germany GmbH & Co KG, Carina Maschinsky von der Andreas Schmid Logistik AG, Jutta Nubbemeier von der Kühne + Nagel (AG & Co.) KG, Ingrid Rossmeier von Port of Rotterdam Authority, Petra Steiner von der Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, Dr. Monique Stolze von der SIMON HEGELE Gesellschaft für Logistik und Service mbH, Lena Weigele von WEIGELE Executive Business Coaching & Consulting und Elzbieta Wiankowska von der Loady Chemovator GmbH sowie die Unternehmen Andreas Schmid Logistik AG, ARS Altmann AG Automobillogistik, Friedrich Hofmann Betriebsgesellschaft mbH, IGE GmbH & Co. KG und REWE Group Auszeichnungen für ihr inspirierendes Engagement und ihr couragiertes Handeln.

Passend zum Thema „Transport & Logistik“ blieben die geladenen Gäste der „Bavaria Night of Logistics“ auch während der Preisverleihung in Bewegung: Auf einer Stadtrundfahrt in einer hochmodernen Avenio-Niederflurstraßenbahn der Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg überreichte Staatsminister Bernreiter die Trophäen an die Preisträgerinnen. Dabei lobte er den Erfolg von „Logistik ist weiblich“: „Unsere diesjährigen Preisträgerinnen setzen sich auf verschiedene Weise ein, um mehr Frauen für die Logistik zu gewinnen. Damit zeigen sie die Vielfalt der Branche – nicht nur für Frauen. Das ist der Grund, warum wir im vergangenen Jahr mit ‚Logistik ist weiblich‘ gestartet sind und warum wir auch in diesem Jahr daran arbeiten, die Initiative weiter voranzubringen. Das hilft den Arbeitnehmerinnen ebenso wie der Logistikbranche insgesamt als Wirtschaftsmacherin für Bayern!“

Der CNA e.V. ist ein Think Tank für Transport, Verkehr und Logistik. Seit 1996 initiiert und fördert er den Technologie- und Innovations-Dialog in der Branche. Mit über 200 Mitgliedern und zahlreichen Partnern versammelt er alle relevanten Stakeholder aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Im Auftrag der Staatsregierung koordiniert er das Cluster BahnTechnik Bayern sowie die Logistik Initiative Bayern als landesweite Branchen-Netzwerke. Weitere Fokus-Themen sind Mobilität, AutoMotive, Nachhaltiger Transport und AntriebsTechnik. Mehr Infos finden Sie auf LinkedIn beziehungsweise www.cna-ev.de

Die Logistik Initiative Bayern wurde 2014 durch das Bayerische Verkehrsministerium initiiert und vereint sechs regionale Logistik-Netzwerke im Freistaat Bayern unter einer gemeinsamen Dachmarke. Zielsetzung der Initiative ist es, das Innovations-Management in der Transport- und Logistik-Branche zu fördern und zu unterstützen, indem sie Wirtschaft, Wissenschaft und Politik vernetzt. Sie bietet eine

offene Plattform für einen gemeinsamen, unternehmens- wie Regionen übergreifenden Dialog. Die Initiative unterstützt innovative Lösungen, um Transport und Logistik nachhaltig, effizient und intermodal zu gestalten. Die Logistik Initiative Bayern fördert mit ihren Aktivitäten die Wettbewerbsfähigkeit der Transport- und Logistik-Branche und stärkt die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Bayern.

Bild 1: Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter mit den vier Preisträgerinnen (von links): Christina Scheib vom LBT e.V., Karen Klement von der Dachser Group SE & Co. KG, Ruth Pflaum von der Spedition Pflaum GmbH und Tanja Gissel von der BLG Logistics Group AG & Co.

Bild 2: Alle Gewinnerinnen und Ausgezeichnete der Preisverleihung „Logistik ist weiblich“ mit Verkehrsminister Christian Bernreiter, den Vertretern der Logistikinitiative Bayern und dem CNA e.V.

Quelle: StMB

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

